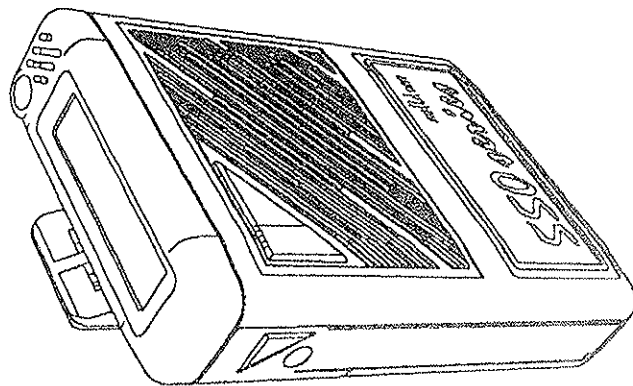


multitone



BEDIENUNGSANLEITUNG

RUFEMPFÄNGER
SERIE RPR 550
einschließlich der

EXPLOSIONSGESCHÜTZTEN VERSIONEN

Artikel-Nr. 9261-4066 Ausgabe 1

	Seite
1. -WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DEN BENUTZER	3
Funkempfang	3
Explosionsgefährdete Bereiche	3
Sicherheit	3
Pflege des Rufempfängers	4
Service / Reparaturen	4
2. BEDIENELEMENTE UND DISPLAY	5
3. EINSCHALTEN DES RUFEMPFÄNGERS	6
4. AUSSCHALTEN DES RUFEMPFÄNGERS	6
5. EMPFANGEN VON PERSONENRUFEN	7
Empfangen eines Tonrufs	8
Empfangen eines Rufs mit -alphanumerischer Nachricht	9
Empfangen eines Rufs mit Sprachnachricht	11
6. FESTSTELLEN DES RUF- EMPFÄNGERSTATUS	12
7. ABRUFEN VON NACHRICHTEN AUS DEM SPEICHER	13

1. WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DEN BENUTZER Funkempfang

Ihr Rufempfänger ist so ausgelegt, daß er innerhalb des funktechnisch versorgten Bereichs des Senders eine optimale Empfangsleistung bietet. Wie bei jedem Funksystem kann es Bereiche geben, in denen ein Empfang von Signalen nicht immer möglich ist.

Explosionsgefährdete Bereiche

Nur die explosionsgeschützten IS-Versionen dieses Produktes sind für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Definition in BS 5345 Teil 1 (1976) und Teil 2 (1983) bzw. gemäß den Anweisungen Ihres Händlers geeignet.

Sicherheit

Als normale Vorsichtsmaßnahme sollte Ihr Rufempfänger aus Gründen der Sicherheit nicht in Bereiche mitgenommen werden, wo explosive Gase oder Stäube usw. vorhanden sein können. Explosionsgeschützte Rufempfänger der Serie RPR 550 sind von Multitone zur Verwendung in

8. PERSONENRUF E MIT STILLEM ALARM (STUMMSCHALTUNG)	14
9. UMKEHREN DER DISPLAY- ANZEIGERICHTUNG	15
10. OPTIONALE MERKMALE DES RUFEMPFFÄNGERS	15
Teamruf	15
Ruferrinerung	15
Ansteigende Ruflautstärke	16
Vibrationsalarm	16
Systemüberwachung (Feldstärke)	16
Batterieüberladungsanzeige	17
Uhrzeit	18
Nachrichtenzeitstempel	18
11. BATTERIEPFLEGE	18
12. VORSICHTSHINWEIS	20
13. VERHALTEN DES RUFEMPFFÄNGERS IM ABWESENHEITS- UND LADEREGAL	21

explosionsgefährdeten Bereichen erhältlich. Einzelheiten dazu erhalten Sie von Ihrem Händler oder direkt von Multitone.

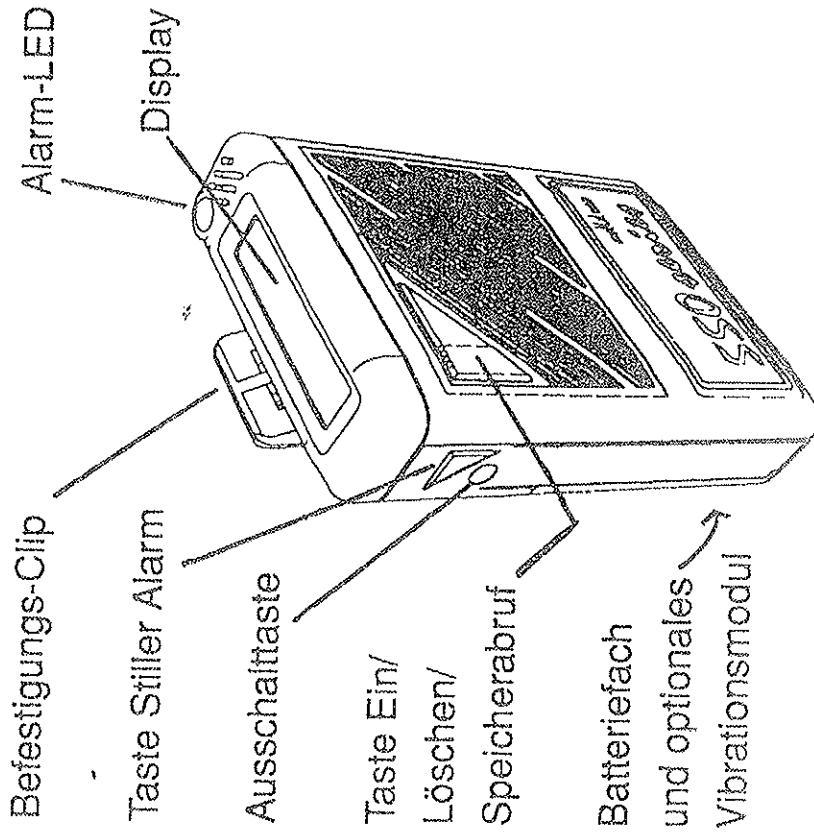
Pflege des Rufempfängers

Schützen Sie Ihren Rufempfänger vor Flüssigkeiten, starken Magnetfeldern und extremen Temperaturen. Setzen Sie Ihren Rufempfänger keinem starken Sonnenlicht aus und lassen Sie ihn nicht im Auto oder auf Fensterbänken liegen.

Service / Reparaturen

Reparaturen an Ihrem Rufempfänger dürfen nur von qualifizierten Werkstätten ausgeführt werden. Versuchen Sie nicht, den Empfänger zu öffnen oder selbst zu reparieren, da hierzu spezielles Werkzeug erforderlich ist.

2. BEDIENELEMENTE UND DISPLAY



3. EINSCHALTEN DES RUFEMPFÄNGERS

Zum Einschalten des Rufempfängers drücken Sie die Taste Ein/Löschen/Speicherabruf. Daraufhin läuft eine Selbsttest-Routine für die LED, das Display und das Rufsignal ab. Anschließend zeigt der Rufempfänger seine Adresse an, gefolgt von einer optionalen Einschaltmeldung.

Um Ihnen zu zeigen, daß der Rufempfänger eingeschaltet ist, erscheint das Symbol „■“ auf dem Display, bis der Rufempfänger ausgeschaltet wird.

4. AUSSCHALTEN DES RUFEMPFÄNGERS

Zum Ausschalten des Rufempfängers drücken Sie die vertieft angebrachte Ausschalttaste. Jetzt erscheint das Wort „Aus“ auf dem Display, und nach ungefähr zwei Sekunden schaltet sich der Rufempfänger aus. Bei der explosionsgeschützten IS-Version wird das Wort „Aus“ nicht angezeigt, sondern der Rufempfänger wird sofort ausgeschaltet.

ANZEIGE VON STATUSMELDUNGEN – KONTINUIERLICH ODER AUF ABRUF

Ihr Rufempfänger kann so programmiert werden, daß er Statusinformationen ständig oder nur auf Abruf anzeigt. Wenn die Anzeige auf Abruf gewählt ist, bleibt das Display normalerweise mit Ausnahme des Einschaltsymbols leer.

5. EMPFANGEN VON PERSONENRUFEN

Ihr Rufempfänger kann Nur-Ton-, alphanumerische und Sprachrufe empfangen.

Hinweis: Bei den Modellen RPR 550D steht Sprache nicht zur Verfügung. Die IS-Modelle der Serie RPR 550 haben keine Hintergrundbeleuchtung.

Bei Empfang eines Rufes blinkt die rote LED und ein Rufton ist zu hören (außer bei stillem Alarm); ist die entsprechende Option vorgesehen, so wird der Ruf auch durch Vibrieren des Rufempfängers angezeigt. Mit der Taste Ein/Löschen/Speicherabruf wird diese Rufsequenz abgebrochen (d.h. LED, Rufton und Vibration werden abgeschaltet). Für alle Rufarten, die Ihr Rufempfänger empfängt, wird auf dem Display eine Meldung angezeigt, vor der je nach System entweder

eine Zeitmarke oder eine Nachrichtennummer steht.
Zunächst wird die Nachricht ohne Hintergrundbeleuchtung angezeigt, bis eine Taste gedrückt wird. Das Ende einer Nachricht auf dem Display wird durch ** angezeigt.

11:00 oder M1	Sprache**
------------------	-----------

Beispiel für eine Zeitmarke oder Nachrichtennummer
Bei Empfang eines Sprachrufs

Empfangen eines Tonrufs

Ihr Rufempfänger empfängt bis zu acht verschiedene Ruföne mit unterschiedlichen Rufsignalen. Bei Empfang eines Tonrufs zeigt der Empfänger die Tonrufnummer während der gesamten Dauer des Rufs an. Wird der Ruf durch Drücken der Taste Ein/Löschen/Speicherabrufl gelöscht, wird die Nachricht weitere 2,5 Sekunden lang mit eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung angezeigt.

12:00 Tonruf

Ruf 4**

Beispiel für einen Tonruf mit Rufsignal 4, empfangen um 12.00 Uhr.

Hinweis: Die IS-Modelle der Serie RPR 550 haben keine Hintergrundbeleuchtung.

Empfangen eines Rufs mit alphanumerischer Nachricht

- Wenn die Gesamtlänge der Nachricht einschließlich Uhrzeit oder Nachrichtennummer maximal 14 Zeichen beträgt, wird sie während der gesamten Rufdauer angezeigt, bis sie gelöscht wird. Danach wird sie weitere 2,5 Sekunden mit eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung angezeigt.

M1 Rückruf 436**

Beispiel für eine Nachricht mit maximal 14 Zeichen
Ist die Nachricht länger als 14 Zeichen, wird

sie in Intervallen von 1,25 Sekunden stückweise angezeigt, wobei das letzte Teilstück 2,5 Sekunden lang zu sehen ist. Dies wiederholt sich bis zum Ende des Rufs.

Mit der Taste Stiller Alarm kann das Anzeigen der Nachricht beschleunigt, verlangsamt oder wiederholt werden. Wird diese Taste gedrückt, bleibt die Anzeige stehen; um den nächsten Teil zu sehen, lassen Sie die Taste wieder los.

M2 Ihr

Besucher ist

zu früh

angekommen**

Beispiel für eine Nachricht mit mehr als 14 Zeichen

Dieser Anzeigevorgang kann durch mehrmaliges Drücken der Taste Stiller Alarm wiederholt werden.

Hinweis: Die IS-Modelle der Serie RPR 550 haben keine Hintergrundbeleuchtung.

Empfangen eines Rufs mit Sprachnachricht

Ihr Rufempfänger verhält sich wie bei einem Ruf mit einer alphanumerischen Nachricht, nur daß das Display einige Sekunden nach Beginn des Rufsignals „Sprache“ anzeigt; der Sprachkanal wird automatisch geöffnet, und Sie hören eine gesprochene Nachricht. Der Sprachkanal wird nach einer bestimmten Zeit oder nach Empfang eines akustischen Sprach-Endesignals geschlossen.

Der Empfang von Sprache kann durch zweimaliges Drücken der Taste Ein/Löschen/ Speicherabruf beendet und durch erneutes Drücken dieser Taste wieder fortgesetzt werden. Nach Ende der Sprachnachricht und wenn sie vollständig angezeigt worden ist, geht das Display wieder in den normalen Betriebszustand (Ruhe-Modus).

Hinweis: Bei den Modellen RPR 550D steht Sprache nicht zur Verfügung.

Werden empfangene Rufe nicht gelöscht, geht der Rufempfänger in den Ruferinnerungsmodus, wenn diese Option auf Ihrem Rufempfänger aktiviert ist.

6. FESTSTELLEN DES RUFEMPFÄNGERSTATUS

Ihr Rufempfänger ist so ausgerüstet, daß er den aktuellen Status auf Abfrage anzeigt. Durch einmaliges Drücken der Taste Ein/Löschen/Speicherabruf wird der Status mit > entsprechenden Statusmeldungen in der Reihenfolge ihrer Priorität angezeigt. Jede Statusmeldung steht für einen der folgenden Zustände:

Statusmeldung Zustand

- | | |
|--------------|--|
| 1 Neue Info | Eine oder mehrere Nachrichten |
| 2 Neue Infos | mit neuem Status liegen vor. |
| *Feldstärke | Der Empfänger ist mindestens 3,5 Minuten außerhalb des Empfangsbereichs. |

12

*Batterie leer Die Batteriespannung ist niedrig.

*Uhrzeit oder Datum und Uhrzeit Je nach den Optionen für Ihren Rufempfänger.

*Stiller Alarm Der Rufempfänger ist im Modus Stiller Alarm.

Ein Es liegen keine weiteren Statusmeldungen vor.

Hinweis: Zum Empfang dieser optionalen Meldungen muß der Rufempfänger entsprechend programmiert werden.

7. ABRUFEN VON NACHRICHTEN AUS DEM SPEICHER

Ihr Rufempfänger speichert automatisch bis zu fünf Nachrichten. Zum Abrufen von Nachrichten aus dem Speicher drücken Sie zweimal die Taste Ein/Löschen/Speicherabruf. Die neueste Nachricht wird angezeigt, mit vorangestelltem „M1“ oder der Uhrzeit, zu der die Nachricht empfangen wurde. Ist der Speicher voll, überschreibt eine neue Nachricht die älteste. Jeder Ruf erhält

13

beim erstmaligen Empfang den Status Neu. Diese Marke wird durch Löschen der Rufsequenz (Drücken der Taste Ein/Löschen/ Speicherabruf) oder Abrufen des Rufes aus dem Speicher entfernt.

Nach Aktivieren des Speicherabrufs zeigt der Rufempfänger den Header (erste Zeile) der ersten Nachricht an. Durch wiederholtes Drücken der Taste Ein/Löschen/ Speicherabruf werden nacheinander die Header der übrigen Nachrichten im Speicher angezeigt. Liegen keine Nachrichten vor, erscheint „Keine Infos“ im Display, und der Rufempfänger geht in den normalen Betriebsmodus - er ist bereit, Rufe zu empfangen.

Um eine Nachricht vollständig anzuzeigen, drücken Sie mehrmals die Taste Ein/Löschen/ Speicherabruf, bis der Header der gewünschten Nachricht erscheint. Die Nachricht wird bis zum Ende angezeigt; am Schluß erscheint ** auf dem Display.

Während des Speicherabrufs zeigt der Rufempfänger eventuelle neue Nachrichten zuerst an. Es ist dann möglich, alle Nachrichten im Speicher abzurufen. Um

Ihnen mehr Zeit zu lassen, eine aktuelle Anzeige zu lesen, wird die Nachricht angehalten, wenn die Taste Stiller Alarm gedrückt gehalten wird. Sobald Sie die Taste Stiller Alarm wieder loslassen, wird der nächste Nachrichtenteil angezeigt.

8. PERSONENRUF MIT STILLEM ALARM
Ihr Rufempfänger empfängt Rufe und meldet Ihnen diese diskret (ohne akustischen Rufton), wenn die Option „Stiller Alarm“ aktiviert ist. Halten Sie die Taste Stiller Alarm gedrückt, um in den stillen Alarmmodus umzuschalten. Darauf hören Sie einen einzelnen kurzen Signalton, gefolgt von zwei weiteren Kurztönen. Im Display erscheint „Rufton aus“, um diese Umstellung zu bestätigen. Lassen Sie die Taste Stiller Alarm wieder los. Um wieder auf das normale Rufsignal umzuschalten, halten Sie den Taste Stiller Alarm gedrückt, bis Sie zwei Kurztöne gefolgt von einem einzelnen Kurztönen hören; auf dem Display erscheint „Ein“ anstelle von „Rufton aus“.

Die Funktion „Stiller Alarm“ kann bei Ihrem Rufempfänger deaktiviert sein.

9. UMKEHREN DER DISPLAY-ANZEIGERICHTUNG

Die Anzeigerichtung für Nachrichten kann zum optimalen Ablesen umgekehrt werden, wenn der Empfänger in der Brusttasche oder am Gürtel getragen wird. Drücken Sie hierzu die Taste Stiller Alarm, während die Statusinformationen des Rufempfängers angezeigt werden (siehe Abschnitt 6).

10. OPTIONALE MERKMALE DES RUFEMPFÄNGERS

Ihr Rufempfänger kann mit den nachstehenden Optionen ausgestattet werden.

Teamruf

Ihr Rufempfänger kann Teil einer Gruppe sein. Dann hören Sie bei jedem an Ihre Gruppe gerichteten Ruf ein akustisches Rufsignal, auch wenn Ihr Rufempfänger im Modus „Stiller Alarm“ ist.

Ruferinnerung

Dies ist eine zusätzliche Rufonsequenz als Erinnerung, wenn das ursprüngliche

Rufsignal nicht gelöscht wurde. Die LED blinkt, um auf einen nicht gelöschten Ruf hinzuweisen, und alle zwei Minuten ist ein Kurztone zu hören. Der Rufempfänger vibriert, wenn diese Option vorgesehen ist. Drücken Sie die Taste Ein/Löschen/Speicherabruf, um die Ruferinnerung abzuschalten und die zuletzt empfangene Nachricht anzuzeigen.

Ansteigende Ruflautstärke

Beim Betrieb mit ansteigender Ruflautstärke beginnt der Ruftone mit geringer Lautstärke, die immer mehr zunimmt. Der Benutzer kann den Ruftone unterbrechen, bevor er zu laut wird, indem er einmal die Taste Ein/Löschen/Speicherabruf drückt.

Vibration

Diese Option stellt ein zusätzliches unhörbares Rufsignal in Form einer Vibration zur Verfügung, die sich während der Rufsignaldauer alle zwei Sekunden ein- bzw. ausschaltet. Das Vibrationsmodul wird zusammen mit einer Batterie der Größe „N“ anstelle der standardmäßigen „AA“-Batterie im Batteriefach eingesetzt.

Systemüberwachung (Feldstärke)

Wenn Sie in Bereiche mit schlechtem Funkempfang kommen, wird dies auf dem Display des Rufempfängers durch die Meldung „Out-of-Range“ angezeigt; optional ist ein zwei Sekunden langer leiser Summton zu hören. Wird die Taste Ein/Löschen/Speicherabrufl gedrückt, wenn der Rufempfänger außerhalb der Senderreichweite ist, ertönt als Warnung ein Summton.

Batterieladungsanzeige

Diese Option gilt nur bei Verwendung von nicht wiederaufladbaren Batterien.

Als Hinweis, daß die Batteriespannung niedrig ist, wird der Einschaltton durch ein Summen moduliert; alle Ruftöne werden ebenfalls durch einen Summton moduliert. Die Statusmeldung „Batterie“ erscheint auf dem Display, wenn der Empfängerstatus abgefragt wird. Ist Ihr Rufempfänger für eine ständige Anzeige programmiert und hat die Batterie-Kontrollmeldung die höchste Priorität, wird sie ununterbrochen auf dem Display angezeigt.

Als weitere Option kann Ihr Rufempfänger so ausgestattet sein, daß er einen zwei Sekunden langen Summton erzeugt und die Statusmeldung „Batterie“ vier Sekunden lang anzeigt, sobald die Batteriespannung unter einen bestimmten Wert fällt. Danach sollte die Batterie baldmöglichst ausgetauscht werden, obwohl der Rufempfänger noch etwa 24 Stunden lang funktionsfähig ist. Beim Wechseln der Batterie gehen die im Rufempfänger gespeicherten Nachrichten verloren.

Uhrzeit

Das Display zeigt die Uhrzeit an, wenn sich der Rufempfänger im normalen Betriebszustand befindet (d.h. eingeschaltet, empfangsbereit und innerhalb der Senderreichweite).

12:05

Beispiel für die Uhrzeitanzeige im Ruhezustand

Hinweis: Die Anzeige der Uhrzeit ist im Bereich der DBP nicht möglich.

Nachrichtenzeitstempel

Vor allen empfangenen Nachrichten steht als Präfix ein Zeitstempel, wenn Ihr Rufempfänger über diese Option verfügt. Andernfalls ist die Nachricht mit einer Nachrichtennummer als Präfix versehen, d.h. M1, M2 usw. bis M5.

10:01 Zeit

Ruf Y

11. BATTERIEPFLEGE

Verwenden Sie in Ihrem Rufempfänger Alkali-Einwegbatterien oder wiederaufladbare Nickelcadmiumbatterien der Größe „AA“ (bzw. „N“, wenn ein Vibrationsmodul eingebaut ist).

ACHTUNG!

Explosionssgeschützte Rufempfänger

Für explosionssgeschützte Rufempfänger dürfen nur bestimmte Batterietypen verwendet werden. Durch Verwendung

anderer Batterietypen wird der Explosionsschutz der Rufempfänger beeinträchtigt. Die geeigneten Batterietypen für die IS-Modelle sind auf dem Typenschild an der Rückseite des Rufempfängers angegeben. Der Batteriewechsel darf nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen erfolgen.

Um die Batterielebensdauer zu optimieren, sollten Sie die Rufsignale möglichst bald löschen und den Rufempfänger ausschalten, wenn er nicht benutzt wird. Wenn der Rufempfänger einen Monat oder länger nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterie herausnehmen.

Das Auswechseln der Batterie ist nachstehend beschrieben und gezeigt.

1. Den Rufempfänger durch Drücken der Ausschalttaste ausschalten.
2. Den Rufempfänger wie im Bild gezeigt halten und einen kleinen, spitzen Gegenstand in das Loch einführen.
3. Den Gegenstand nach unten drücken und dabei den Deckel des Batteriefachs mit dem Daumen herauschieben.

4. Die alte Batterie herausnehmen und eine neue mit dem Plus-Pol in Richtung des Gehäusebodens einsetzen.
5. Den Deckel des Batteriefachs wieder in die Schlitze am Gehäuse einschieben.

12. VORSICHTSHINWEIS

Wiederaufladbare Batterien (Akkus) von explosionsgeschützten Rufempfängern dürfen, sofern sie hierzu geeignet sind, nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen aufgeladen werden. Die Ladegeräte A3RO und A3RP sind für die Rufempfänger RPR 550IS zugelassen. Die Definition der Gefahrenbereiche finden Sie in der britischen Norm BS 5345 Teil 1 (1976) und Teil 2 (1983). Informationen hierzu erhalten Sie auch von Ihrem Händler.

Entladene Batterien sind möglichst bald aus dem Rufempfänger zu entnehmen, um Korrosionsschäden durch ein Auslaufen der Batterie zu verhindern.

13. VERHALTEN DES RUFEMPFÄNGERS IM ABWESENHEITS- UND LADEREGAL

In einem Abwesenheits- oder Laderegalkann der Rufempfänger keine Personennrufe empfangen. Das Display zeigt eine vorprogrammierte, bis zu neun Zeichen lange Meldung oder alternativ Ihre Teilnehmernummer plus der programmierten Meldung an, z.B.

Abwesend 12345

„Abwesend“ ist hier die vorprogrammierte
Meldung.

Um darauf hinzuweisen, daß die
(wiederaufladbare) Batterie geladen wird,
leuchtet die Rufsignal-LED mit halber
Intensität.